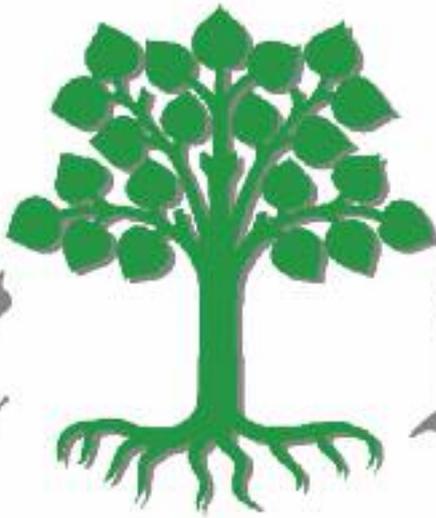


Der Lindauer



Eine wertvolle Tradition, die auch in unserer Gemeinde gepflegt wird, der Räbeliechtliumzug.

Foto: Martin Klöckner



Neuer Gemeindeschreiber gewählt



Wie Sie kürzlich der Tagespresse entnehmen konnten, heisst unser neuer Gemeindeschreiber, Erwin Kuilema. Er ist in Lindau zu Hause, ist 51-jährig und übernimmt seine neue Tätigkeit am 2. Mai 2018. Ich heisse Erwin Kuilema im Namen des Gemeinderates herzlich willkommen

und wünsche ihm viel Freude und Befriedigung in seinem neuen Tätigkeitsfeld. Für Erwin Kuilema sind die Aufgaben des Gemeindeschreibers nicht neu, war er doch während der letzten 7 1/2 Jahre in dieser Funktion in Berg am Irchel tätig. Bevor er diese Herausforderung annahm, arbeitete er während 9 Jahren in der Finanzdirektion des Kantons Zürich. Erwin Kuilema überzeugte den Gemeinderat beim Auswahlverfahren, dass er die für die Gemeinde sich stellenden künftigen Aufgabenstellungen – zusammen mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung – am besten bewältigen werde. Der Gemeinderat ist überzeugt, eine sehr gute Wahl getroffen zu haben.

Gleichzeitig wurde mit dem heutigen Gemeindeschreiber, Viktor Ledermann, welcher ja bekanntlich Ende Januar 2018 in Pension gehen wird, eine Übergangslösung gefunden. Er wird uns in Funktion eines «Springers» bis zum Antritt von Erwin Kuilema noch mit einem Teilzeitpensum von 50% zur Verfügung stehen. Ich danke Viktor sehr herzlich für diese Unterstützung. Somit ist für die Gemeinde sichergestellt, dass eine nahtlose Übergabe stattfinden kann.

Auch wenn der «interne» Abschied von Viktor Ledermann damit erst Ende April erfolgen wird, wird er sich am Neujahrsapéro vom 7. Januar von der Bevölkerung verabschieden. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und wechseln Sie mit ihm dann noch ein paar Worte. Ich danke ihm bereits heute für seinen herausragenden Einsatz zum Wohle aller in dieser Gemeinde. Vielen Dank Viktor!

An diesem Neujahrsapéro wird auch unser neuer Gemeindeschreiber, Erwin Kuilema, anwesend sein. Damit wird, wenn auch etwas vorzeitig, so etwas wie eine öffentliche «Stabübergabe» möglich! Nutzen Sie also die Gelegenheit, auch den künftigen Leiter unserer Gemeindeverwaltung gleich kennenzulernen, sofern Sie ihn nicht schon kennen – er wohnt ja in Lindau!

Bernard Hosang
Gemeindepräsident

Aus dem Gemeinderat

Leitungsersatz und Sanierung Poststrasse

Für das kommende Jahr ist ein Ersatz der aus dem Jahr 1900 (!) stammenden Gusswasserleitung in der Poststrasse (Abschnitt Kreuzstrasse bis Brüttenerstrasse) in Winterberg geplant. Für die Planungsarbeiten – Wasserleitungsbau und Strassensanierung – hat der Gemeinderat einen Kredit von gesamthaft rund Fr. 65'000.– bewilligt, damit die Offerten für den Bau anfangs 2018 eingeholt werden können.

Modernere Gebäudeleitsysteme für das Schulhaus Bachwis

Im Schulhaus Bachwis in Winterberg bestehen schon seit längerer Zeit Probleme mit der Belüftung der Turnhalle, den WC-Räumen im Schulhaus und im Pavillon. Zudem musste immer wieder festgestellt werden, dass die Fenster auch im Winter offen bleiben und die Türe der Turnhalle nachts nicht abgeschlossen ist. Der Gemeinderat hat deshalb für eine Anpassung des bestehenden Gebäudeleitsystems (u.a. Automatisierung der Schliessungen) einen Kredit von Fr. 70'000.– bewilligt. Dieser Betrag liegt um Fr. 18'000.– über dem im Budget vorgesehenen Betrag, weshalb auch ein entsprechender Budgetnachtragskredit bewilligt wurde.

Sanierung der Nasszellen im Schulhaus Buck

Das Primarschulhaus Buck in Tagelswangen wurde 1970 erbaut. Auch die WC-Anlagen und Nassräume im Schulhaus stammen noch aus dieser Zeit. Die Kalt- und Warmwasserinstallation wurden mit verzinkten Rohren ausgeführt. In den letzten Jahren mussten immer wieder infolge «Lochfrass» einzelne Leitungsteile ausgetauscht werden. Eine Gesamtsanierung ist deshalb unumgänglich. Für die Planung der Sanierung hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 53'000.– bewilligt. Die Gesamtkosten werden auf knapp eine Viertelmillion geschätzt.

Grundstückgewinnsteuern unter Budget

Im Jahr 2017 konnten bisher Grundsteuern von rund Fr. 1'300'000.– veranlagt werden. Obwohl bis Ende Jahr vermutlich noch einige Fälle dazukommen, wird der im Budget eingestellte Betrag von Fr. 2 Mio. leider deutlich nicht erreicht werden.

*Tamar Keller, Präsidialabteilung /
Viktor Ledermann, Gemeindeschreiber*

Achtung! Januar-Lindauer

Redaktionsschluss: Freitag, 15. Dez.

18.00 Uhr

Erscheinungsdatum: Freitag, 29. Dez.



Aus dem Alltag des Schulpräsidenten



Am Abstimmungs-Sonntag habe ich mich für die Schülerinnen und Schüler von Lindau sehr gefreut.

Mit dem positiven Entscheid zur Einführung von professionellen Klassenassistenzen haben Sie, zu unserer grossen Erleichterung, der erweiterten Unterstützung im Klassenzimmer zugestimmt. Danke!

Sie haben eine wichtige und richtige Entscheidung getroffen. Eine Lehrperson alleine kann im Klassenzimmer die vielen individuellen Ansprüche kaum noch erfüllen und Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen (gemäss neusten Studien jedes dritte Kind) benötigen mehr und individualisierte Unterstützung, um den vielfältigen Anforderungen gerecht zu werden.

Mit Ihrer Zustimmung unterstützen Sie die Schule und helfen damit allen Kindern, Ihren Kindern und Ihren Enkeln auf dem anspruchsvollen Weg. Ich danke allen LindauerInnen, welche «ja» gesagt haben. Ihnen und den Nein-Stimmenden verspreche ich eine positive Wirkung und einen sorgfältigen Einsatz der neu bewilligten Mittel.

Obwohl ich im letzten Lindauer als «Schönredner» einer «heilen Schulwelt» dargestellt wurde, bin ich vom positiven Gesamteindruck unserer Schule überzeugt – im Wissen, dass da und dort nicht alles reibungslos abläuft. Ich bin immer bereit für ein Gespräch. Die Schulpflege und ich werden alles dafür tun, dass die Kinder bestens auf ihren zukünftigen Lebensweg vorbereitet werden. Die neue Klassenassistentenz wird auch einen Teil dazu beitragen.

Budget 2018

Mit rund 30% Anteil ist das Schulbudget ein gewichtiger Aufwandsposten. Dieser hat sich in den letzten Jahren nicht wesentlich verändert. Haupttreiber der Schulbudgets sind wie immer die Personalkosten. Hier beeinflussen Alter und Dienstjahre massgeblich die Lohnkosten. Die

Budgetentwicklung	
2013	12'668'100
2014	12'921'000
2015	13'218'500
2016	12'745'900
2017	12'792'000
2018	12'531'600

Verwaltungskosten bleiben sehr stabil und beinhalten auch alle internen Verrechnungen und Abschreibungen. Die Infrastrukturkosten werden durch den Sanierungs- und Schulraumbedarf in den nächsten Jahren zunehmen. Die Unterrichtskosten beinhalten nebst dem Unterrichtsmaterial auch die Kosten für Schulprojekte, Exkursionen und Klassenlager. Die Kooperationen beinhalten Beiträge an Tagesstruktur, Musikschule, Berufswahlschule und externe Sonderschulung.

Personal	7'228'300	57.7%
Verwaltung	1'302'600	10.4%
Infrastruktur	1'081'700	8.63%
Unterricht	981'900	7.84%
Kooperationen, externe Schulgelder	1'937'100	15.5%

Das Schulbudget ist im Wesentlichen durch Gesetze, Reglementarien und Vorschriften bestimmt. Lediglich ca. 10 Prozent des Budgets lassen sich effektiv durch die Schulpflege beeinflussen. Wir könnten z.B. die Budgets für Klassenlager reduzieren, die Defizitgarantie für das Skilager abschaffen, die vom Lehrplan geforderte Digitalisierung bremsen oder die Projektwochen streichen – Sparbemühungen würden immer zu Lasten der Qualität der Schule gehen.

Ich danke Ihnen im Namen der Schule für Ihre Zustimmung zum Budget.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit.

Kurt Portmann, Schulpräsident

Gschichtli-Ziit Am 1., 8., 15. und 22. Dezember - Beginn 16.00 Uhr Infos in der Kafichanne 052 343 25 29	Adventsfenster Am 16. Dezember gibt es ab 18.00 Uhr Kürbissuppe und Glühwein bei stimmigen Panflötenklängen www.kafichanne.ch	Ferien Vom 23. Dezember bis am 14. Januar bleibt die Kafichanne geschlossen
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------

Aus der Schule

Lebendige Tradition

Der Räbeliechtliumzug ist eine Tradition, die bis ins 19. Jahrhundert zurückgeht. Gefeierte wurde ursprünglich das Einbringen der letzten Feldfrüchte im November. Dieses Jahr wurde der Umzug in Schaffhausen gar zum Politikum. Mit der Absage des traditionellen Räbeliechtliumzuges durch die Innenstadt wollen die Schaffhauser Kindergärtnerinnen und Kindergärtner auf Missstände in ihrem Anstellungsverhältnis aufmerksam machen.

In der Gemeinde Lindau fand der Umzug dieses Jahr am Donnerstag, 2. November in Winterberg und am Freitag, 17. November in Tagelswangen statt. Dank dem freiwilligen Einsatz unzähliger Helfer und Helferinnen konnten unsere Kleinsten an dieser vorweihnächtlichen Tradition teilhaben.



Räbenschnitzen, eine Tradition, die von den Kindern geliebt wird.

In der Schule und in den Kindergärten sind die beiden Tage vor dem Umzug geprägt vom gemeinsamen Schnitzen. Überall riecht es nach Räben und in den Klassenzimmern entstehen in altersdurchmischter Zusammenarbeit zahlreiche Kunstwerke. Die Mittelstufe hilft im Kindergarten und in der Unterstufe mit und wird im Gegenzug zum Znüni eingeladen. Während Mathematik und Sprachunterricht in den Hintergrund rücken, hat in der Schule der Räbeliechtliumzug längst eine ganz andere Bedeutung gewonnen als die ursprünglich landwirtschaftliche.

Es geht um das mit- und voneinander Lernen, um den Erwerb sozialer Kompetenzen über Altersgrenzen hinweg und nicht zuletzt darum, sich gegenseitig kennen zu lernen und sich als Teil der Lerngemeinschaft Primarschule wahrzunehmen.

Mich freut es jedes Jahr, dass es in der Gemeinde Lindau gelungen ist, eine wunderschöne, über hundertjährige Tradition am Leben zu erhalten, ihr neue Bedeutung zu geben und den Anlass zu einem wichtigen Meilenstein im Schuljahr der Kinder werden zu lassen. Ganz herzlichen Dank an alle Helfer und Helferinnen.

*Andreas Winkelmann
Schulleitung Primarschule*

Die sportliche Sekundarschule Grafstal im Ticino

Der Volksmund sagt, wenn einer eine Reise tut, soll er Erfreuliches erzählen können. Nun, wenn eine ganze Sekundarschule eine Reise in die Schweizer Sonnenstube tut, dann...

Aber beginnen wir mit dem Montag, dem 6. November, an welchem unsere Reise schon sehr früh startete: Um 6.40 Uhr traf man sich am Bahnhof Effretikon und kam nach einer fröhlichen Reise gegen 10 Uhr am Bahnhof Tenero an, von wo das schöne «Centro Sportivo» nur noch einen kurzen Fussmarsch entfernt war. Dort eingetroffen wurden die Zimmer bezogen, dann zu Mittag gegessen und um 13.45 Uhr startete bereits der erste Sporthalbttag.



Diverse Sportarten konnten ausprobiert werden.

An sechs von acht verfügbaren Halbtagen standen folgende Sportkurse zur Auswahl: Aerobic, Baseball, Biken, BMX, Bogenschiessen, Fitness, Fussball, Kampfkunst, Klettern, Schwimmen, Skaterhockey, Tennis, Trekking und Volleyball.



Ein Kletterexperte wies in die wichtigsten Techniken ein.

Die zwei verbleibenden Halbtage, genau der ganze Mittwoch, waren für die einzelnen Klassen reserviert. Und wie der Rest der Woche war auch dieser Mittwoch von durchgezogenem Wetter geprägt. Die beiden Parallelklassen 2Aa und 2Ab wollten z.B. gleich nach dem Frühstück mit dem Bus nach Ascona fahren. Von dort wäre dann dem malerischen Lago Maggiore entlang zurück nach Tenero gewandert worden und auch ein längerer Halt in Locarno war eingeplant gewesen. Infolge der Nässe und Kälte entschlossen wir uns aber nur bis Locarno zu fahren. Und dies offensichtlich mit einem der seltenen Busse, in welchen man keine Billette lösen kann. Was natürlich bedeutete, bald wieder aussteigen und den Rest des Weges laufen zu müssen.

In der Hoffnung auf besseres Wetter durften die Jugendlichen nach Ankunft erstmal für einige Zeit im schönen Locarno shoppen und «Sight Seeing» machen. Als aber auch nach dem Lunch das Wetter immer noch trüb und nass war, blieb uns fast nichts mehr anderes übrig als mit dem Bus nach Tenero zurückzufahren und dort noch etwas Indoor-Sport zu treiben.

Unbedingt erwähnt sein sollte hier noch, dass der Buschauffeur alles andere als erfreut war, eine so grosse Meute ohne Voranmeldung befördern zu sollen. Nichtsdestotrotz schien es, fand er unsere fröhliche, nette Truppe dann aber doch ganz sympathisch, da er uns am Schluss mit einem herzlichen «Arrivederci e buona giornata!» verabschiedete.



War für eine Woche das Zuhause der Sek. Grafstal, das Sportzentrum Tenero.

Andere Klassen nutzten diesen verregneten «Klassen-Mittwoch» dazu, nach Quartino zum Minigolfen zu fahren oder eine Drei-Schlösser-Besichtigung in der Tessiner Hauptstadt Bellinzona zu machen. Die meisten aber landeten früher oder später im schönen Locarno, wobei wir darauf achteten, diese wunderschön gelegene Stadt nicht mit all diesen Klassen gleichzeitig heimsuchen.

Aber zurück zum Sportprogramm, genau zur Körperfitness, über welche ich berichten kann, weil ich den Fitnesskurs leiten durfte. Mit allen sechs Gruppen

joggte ich zuerst immer um die grüne, grosse Sportanlage des «Centro Sportivo», einen Teil entlang des malerischen Strandes. Dann standen draussen Dehn- sowie Kräftigungsübungen auf dem Programm, bevor es in den wärmenden Krafraum ging. Mir war es wichtig, den Jugendlichen zu vermitteln, dass man besser wenig Gewicht langsam sowie korrekt bewegt. Und auch, dass das Benützen von Kraftgeräten generell erst ab einem Alter von gut 18 Jahren empfohlen ist und bis dahin ein Training mit Einsatz des eigenen Körpergewichts vollkommen reicht (Liegestützen, Klimmzüge, etc.).

Die Stimmung war immer ausgezeichnet und der Einsatz gut bis extrem schweisstreibend. Von diesem guten Ambiente wurde von allen Kursen berichtet und ebenfalls durfte man dieses bei den gemeinsamen Essen in der Kantine des Hauses «Gottardo» wahrnehmen. Ebenfalls die Abendveranstaltungen, u.a. Casinoabend und WM-Qualifikations-Barrage-Spiel «Nordirland - Schweiz», waren ausnahmslos von einer guten Ambiance sowie einem Miteinander geprägt und zwar über die Klassen- sowie Jahrgangsgrenzen hinaus.

Besonders wertvoll waren diese Tage auch für unser Lehrerteam, lernte man sich doch besser kennen und schätzen. Einen besonderen Dank möchte ich hier nochmals den beiden Hauptorganisatoren unseres Teams aussprechen, Helene Wartmann und Herbert Wilms, welche mit grossem persönlichem Einsatz alles bestmöglich in gute Bahnen leiteten. Von der guten Stimmung konnte sich auch unsere Schulpflege in der Person von Regula von Moos, die uns besuchte, überzeugen und unsere Schulleiterin, Regina Eitzenberger, verlängerte ihren Aufenthalt gar spontan um einen Tag.

So fuhren wir alle am Freitagnachmittag überaus gut gestimmt zurück in unsere schöne Gemeinde, viele sicher auch mit dem Gedanken «Arrivederci Ticino e a presto!».

Thomas Vils, Sekundarschule Grafstal



Reifen für alle Fahrzeuge

PNEUHAUS WEGMANN

Pneuhaus Wegmann AG
8317 Tagelswangen
Tel. 052 343 11 68 · www.pneuhaus-wegmann.ch

Mitglied der **SWISS TYRE GROUP**
Gruppe freier Reifenfachhändler




Termine:

- | | |
|----------------------------|-----------------------------------------------------|
| 19. Dezember | Weihnachtssingen im Schulhaus Buck |
| 20. Dezember | Weihnachtssingen im Schulhaus Bachwis |
| 21. Dezember | Schulsilvester-Party an der Sekundarschule Grafstal |
| 22. Dezember | Schulsilvester an den Primarschulen |
| 23. Dezember bis 7. Januar | Weihnachtsferien |



Aus der Gemeindeverwaltung

Jahreskalender Schloss Kyburg – ein perfektes Geschenk

Der Verein Schloss Kyburg hat für das Jahr 2018 einen Kalender mit wunderschönen Kunst-Fotografien herausgegeben. Der Kalender kann bei der Gemeindeverwaltung zum Preis von Fr. 35.– bezogen werden.

Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Claudia Frick dauert vom 1. November bis 31. Dezember. Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Akten zur öffentlichen Einsicht

- Vertrag über die Nachführung der amtlichen Vermessung
- Kantonalen Richtplan, Teilrevision 2017; Anhörung der nach- und nebengeordneten Planungsträger
- Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember, ab 8. Dezember

Bauausschreibungen können, aus Gründen der Aktualität, nicht aufgeführt werden. Wir weisen darauf hin, dass für alle öffentlichen Auflagen juristisch ausschliesslich die amtlichen Ausschreibungen im Amtsblatt des Kantons Zürich massgebend sind. Falls Sie künftig automatisch per E-Mail über amtliche Publikationen informiert werden möchten, können Sie sich auf eine entsprechende Verteilerliste setzen lassen. Dazu brauchen Sie sich lediglich auf unserer Homepage www.lindau.ch unter «virtuelle Dienste» (oben rechts) zu registrieren.

Wir suchen Kursangebote für die Lindauer Ferienprogramme

Liebe Lindauer

Gibt es unter Ihnen engagierte Personen, die gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammen arbeiten? Haben Sie spezielle kreative Fähigkeiten oder sind Sie sportlich aktiv und möchten diese Leidenschaft mit Kindern und Jugendlichen teilen? Könnten Sie sich vorstellen, einen Kurs für das Lindauer Ferienprogramm anzubieten? Dieser kann von A wie Angeln, über N wie Nähkurs, bis Z wie Zauberkurs gehen. Ob ein Nachmittags- oder ein Wochenkurs – in der Gestaltung Ihres Angebotes haben Sie viel Spielraum und können Ihren Ideen freien Lauf lassen.

In der Gemeinde Lindau bieten wir jeweils in den Frühlings- und Herbstferien Programme an für alle daheim gebliebenen Kinder und Jugendlichen. In diesem Rahmen suchen wir immer wieder neue Angebote, vorzugsweise im Gemeindegebiet oder angrenzend.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich jeder Zeit unter den angegebenen Koordinaten.

Gemeinde Lindau, Caroline Bucher
Sachbearbeiterin Bildung & Gesellschaft
058 206 44 13 oder Caroline.bucher@lindau.ch



Neuorganisation des ärztlichen Notfalldienstes

Ab dem 1. Januar 2018 wird der ärztliche Notfalldienst neu geregelt. Kantonsweit gilt ab diesem Datum eine einheitliche Nummer:

«Aerztefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker mit der Gratisnummer:

0800 33 66 55

Diese neue Notfallnummer der kantonsweiten Triagestelle ist grundsätzlich zu unterscheiden vom Rettungsdienst mit der Notrufnummer 144, an dessen Betrieb sich nichts ändert. Die beiden Organisationen decken zwei verschiedene Bereiche ab: Der Rettungsdienst kommt dann zum Einsatz, wenn eine lebensbedrohliche Situation vorliegt und ein sofortiger Transport ins Spital nötig ist. Die neue ärztliche Triagestelle ist dagegen für dringende Fälle ausserhalb der üblichen Praxisöffnungszeiten gedacht oder wenn auf keine medizinische Vertrauensperson zurückgegriffen werden kann. Bitte bewahren Sie die neue Nummer in der Nähe Ihres Telefons auf – oder speichern Sie sie doch gleich auf Ihrem Handy!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über Weihnachten und Neujahr von Montag, 25. Dezember bis Dienstag, 2. Januar geschlossen.

Bei Todesfällen kann die Telefonnummer des Bestattungsamtes dem Ansatext des Telefonbeantworters (058 206 44 00) entnommen werden.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gemeindeverwaltung Lindau

Gemeindeverwaltung

Abteilung

Bau und Werke:

Bereich Bau	Telefon: 058 206 44 60	E-Mail: bauamt@lindau.ch
Gemeindewerke	058 206 44 80	werkhof@lindau.ch
Elektrizitätswerk	058 206 44 70	ewl@lindau.ch

Abteilung Bildung und

Gesellschaft:

Bereich Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle	Telefon: 058 206 44 01	E-Mail: ewk@lindau.ch
Bestattungsamt	058 206 44 01	ewk@lindau.ch
Bereich Bildung	058 206 44 20	schulverwaltung@lindau.ch
Bereich Jugend	052 345 20 16	jugendbuero@lindau.ch
Bereich Sicherheit / Gesundheit	052 206 44 00	sicherheit@lindau.ch
Bereich Soziales	058 206 44 10	sozialamt@lindau.ch

Abteilung Finanzen und

Liegenschaften:

Bereich Finanzen	Telefon: 058 206 44 30	E-Mail: finanzen@lindau.ch
Bereich Liegenschaften	058 206 44 45	liegenschaften@lindau.ch
Bereich Steuern	058 206 44 40	steuern@lindau.ch

Abteilung Präsidiales:

Sekretariat Gemeinderat	Telefon: 058 206 44 50	E-Mail: info@lindau.ch
-------------------------	------------------------	------------------------

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Montag, Mittwoch und Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der Schalterzeiten möglich. Wir bitten Sie, sich vorgängig anzumelden. Die Schulverwaltung bleibt an den übrigen Tagen sowie in den Schulferien geschlossen.

Voranzeige Neujahrsapéro

Der Gemeinderat lädt die Lindauer Bevölkerung ganz herzlich zum traditionellen Neujahrsapéro am **Sonntag, 7. Januar, ab 11 Uhr**, im Bucksaal, c/o Schulhaus Buck, Falkenstrasse 1, 8317 Tagelswangen, ein.

Der Gemeinderat würde sich freuen, Sie am Neujahrsapéro begrüßen zu dürfen.

Gemeinderat Lindau



Festtags-Stimmung

Verschicken Sie gern Weihnachtskarten? Das belastet die Umwelt und funktioniert alternativ auch per E-Mail, z. B. mit einem festlichen Bild. Beim Weihnachtsfest darf der Weihnachtsbaum in den meisten Haushalten weiterhin nicht fehlen. Beim Kauf sollten Sie auf einen ökologisch zertifizierten Baum achten. Auch Bäume aus regionaler Forstwirtschaft sind empfehlenswert.

Energieberatungsstelle Region Winterthur

Wieviel Heizkosten kann ich mit einer guten Wärmedämmung sparen? Lohnt sich der Einsatz der energiesparenden LED-Lampen? Ist es Zeit für den Ersatz der Heizung?

Wer sich mit Fragen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien beschäftigt, braucht eine kompetente Anlaufstelle. Für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lindau nimmt die Energieberatung Region Winterthur diese Aufgabe wahr.

Die Beratung erfolgt am Telefon, während eines Besuchs vor Ort beim Ratsuchenden oder auf Voranmeldung im entsprechenden Gemeindehaus.

Weitere Informationen finden Sie unter:
Energieberatungsstelle c/o Nova Energie GmbH
Rüedimmoosstr. 4, 8356 Ettenhausen,
052 368 08 08
Mail: energieberatung@eb-region-winterthur.ch
www.eb-region-winterthur.ch

Haushaltgeräte W. Schippert AG

Reparaturen - Service - Verkauf - Küchenbau - Quooker

30% Rabatt auf allen Quooker Modellen

...heisses Wasser - direkt aus dem Hahn.

044 836 48 01, www.schippert.ch, Nürensdorf

Alle News und Infos findest du auch hier:
www.jugilindau.ch
 Like unsere facebook-Seite: Jugendarbeit Lindau
 (@jugendburo.lindau)

Kids-Treff: Bowling zum Jahresabschluss

Am Mittwoch, 13. Dezember gehen wir gemeinsam bowlen. Das wird sicher lustig und wir freuen uns schon jetzt auf diesen gemeinsamen Ausflug mit euch! Bitte melde dich bis spätestens Freitagabend, 8. Dezember bei uns an – am besten per Mail. Der Ausflug findet nur bei genügend Teilnehmenden statt; sonst öffnen wir den Kids-Treff zu den üblichen Zeiten.

Unsere Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Während den Weihnachtsferien bleibt die Jugendarbeit geschlossen. Wir sind ab Mittwoch, 10. Januar wieder im Kids-Treff für euch da. Die Open-House-Angebote beginnen erst wieder am Donnerstag, 11. Januar (d.h. noch nicht am 10. Januar).



Kids - Sport - Nami

An folgenden **Samstagsabenden** von 16:30 - 19:00 Uhr in der **Turnhalle Grafstal**:

*Ausnahme: 9. Dezember 2017 in der **Turnhalle Buck!**

05. Oktober 2017	19. Januar 2018
11. November 2017	27. Januar 2018
17. November 2017	24. Februar 2018
3. Dezember 2017	10. März 2018
→ in der Turnhalle BUCH!	24. März 2018
	7. April 2018

Teilnehmer: Hallenschuhe!!

Fussball, Basketball, Tanzen, Bellspringen. Ihr könnt den Nachmittag mit euren eigenen Ideen gestalten!



Revisions: 2017 | Telefonnummern: 042 402 11 22 | www.jugilindau.ch

Der Jugendtreff ist übrigens dieses Jahr das letzte Mal am Freitag, 15. Dezember für euch geöffnet (kein Treff am 22. Dezember) und dann wieder ab dem 12. Januar.

Wir wünschen schöne Feiertage und einen guten Rutsch!

Unsere Angebote für Jugendliche ab der 1. Sek

- Open-House: im Jugendtreff Tagelswangen, mittwochs von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr und freitags von 17 bis 19.30 Uhr.
- Jugendtreff: im Jugi Tagelswangen, freitags von 19.30 bis 22.30 Uhr.
- Girls-Treff: Neu im Schulhaus Bachwis unten im Luftschutzbunker (Kids-Treff, beim Singsaal), 1 Mal im Monat donnerstags von 15.30 bis 18.30 Uhr; nächste Durchführung: 7. Dezember
- Sportabig von 19.30 bis 22 Uhr in der Turnhalle Grafstal (Ausnahme: 9. Dezember in der Turnhalle Buck) an folgenden Daten: 9. Dezember (im Buck!) 13. / 27. Januar, 24. Februar, 10. / 24. März, 7. April

Unsere Angebote für alle Mittelstufenkids

- Kids-Treff: für alle Mittelstufenkids im SHS Bachwis (im Luftschutzbunker neben dem Singsaal) jeweils mittwochs von 14 bis 17 Uhr.
- Girls-Treff: ab der 5. Klasse: Neu im Schulhaus Bachwis unten im Luftschutzbunker (Kids-Treff, beim Singsaal), 1 Mal im Monat donnerstags von 15.30 bis 18.30 Uhr; nächste Durchführung: 7. Dezember.
- Open-House: im Jugendtreff Tagelswangen, ab der 5. Klasse: mittwochs von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr und freitags von 17 bis 19.30 Uhr.
- Kids-Sportnami: von 16.30 bis 19 Uhr in der Turnhalle Grafstal (Ausnahme: 9. Dezember in der Turnhalle Buck) an folgenden Daten: 9. Dezember (im Buck!) / 13. / 27. Januar, 24. Februar, 10. / 24. März, 7. April

Für Fragen und Ideen stehen die Jugendarbeiterinnen Mirjam und Tamara gerne unter 052 345 20 16 oder noch besser unter jugendbuero@lindau.ch sowie auch auf www.jugilindau.ch zur Verfügung.



Füst + Zünd Elektro AG

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK

044 945 08 88 | www.fz-elektroag.ch

BIS GLEICH.
DIE SCHNELLE DRUCKEREI.

de druck
alles ist möglich

Begegnung wagen!

Sich austauschen, Zeit füreinander haben, sich einfach so treffen und plaudern, gemütlich zusammensitzen...

Jeden Mittwoch (ausser in den Schulferien) findet ein «Begegnung wagen!» im Rest. Riet in Tagelswangen statt. Jeweils ab 9.30 Uhr. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Ziischtigsträff

Dienstag, 5. Dezember, 14 Uhr
Dienstag, 19. Dezember, 14 Uhr
im alten Schulhaus Winterberg

Unsere nächsten Daten:
9. / 23. Januar, 20. Februar,
13. / 27. März

Wir freuen uns auf die
gemeinsamen Stricknach-
mittage.



Irene Stocker, Ursula Senn

Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 10. Dezember,
10.45 Uhr, Kirche Lindau**

Einziges Traktandum ist der Voranschlag 2018.

Familienweihnacht «kleiner Stern – ganz gross»

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr, Kirche Lindau

Mit Puppentheater Birchwil, Pfrn. Monika Burger, Katechetinnen und Unti-Kindern, Natasa Zizakov, Orgel

**verkleidungen von kaminen, lukarnen, dachgesimsen:
in vielen farben - dauerhaft und werterhaltend!**

WYSS AG spenglerei flachdach blitzschutz

8315 lindau
Tel. 052 345 18 10
www.spenglereiwyss.ch



4. Advent – Heiligabend

Sonntag, 24. Dezember, Kirche Lindau
ab 16 Uhr offene Kirche / Adventsfenster «24»
ab 21.30 Uhr Chorgesang vor dem Gottesdienst
22 Uhr Christnachtfeier mit Pfrn. Monika Burger
Natasa Zizakov mit Ad hoc-Chor
Maja Fügli, Orgel

Weihnachten

Montag, 25. Dezember, 10 Uhr, Kirche Lindau

Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfr. Marc Burger, Natasa Zizakov, Orgel und Lindauer Streichquartett spielen das Händel Orgelkonzert B-Dur op.7 Nr. 3

Orgelkonzert

Sonntag, 31. Dezember, 17 Uhr, Kirche Lindau

Herzliche Einladung zum Silvester-Orgelkonzert am 31. Dezember um 17 Uhr in der Kirche Lindau. Natasa Zizakov spielt Werke von Händel, Bach, Vivaldi, Yiruma und anderen. Der Eintritt ist frei, Kollekte.

Programm:

G.F. Händel: Ankunft der Königin von Saba aus dem Oratorium «Salomo»
Alle Welt sagt dir Dank aus dem Dettinger «Te Deum»
Arie «Dank sei dir, Herr»
Yiruma: «Hope»
A. Vivaldi: Winter aus der «Vier Jahreszeiten»
J.S. Bach: Sinfonia BWV 29 «Wir Danken Dir»

Neujahr

Montag, 1. Januar, 10 Uhr, Kirche Lindau

Gottesdienst mit Pfarrer Marc Burger
Natasa Zizakov, Orgel
anschliessend Neujahrsapéro

Gottesdienst am Samstag

Immer am ersten Samstag im Monat. Immer um 18 Uhr. Immer mit Kinderhüeti.

Samstag, 7. Januar, 18 Uhr, Kirche Lindau

mit Pfarrer J. Jürgen Seidel

Am Sonntag, 8. Januar findet in der Kirche Lindau kein Gottesdienst statt.

Gesucht: Stellvertretung für Sigristin

Wir suchen eine motivierte Person, die die Stellvertretung der Sigristin übernehmen möchte.

Eine Dienstwoche pro Monat mit Anwesenheit am Gottesdienst und Ferienvertretung.
Aufwand: etwa 7 Stunden pro Monat.
Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.kirche-lindau.ch

Die Kirche lebt von Menschen, die sie gestalten und mittragen

Wir suchen für die Amtsperiode 2018 – 2022 zwei neue Kirchenpflegemitglieder.
(Wahltermin 4. März, Amtsbeginn im Mai 2018)

Wir sind ein kollegiales, motiviertes Team aus Mitgliedern mit unterschiedlich privatem und beruflichem Hintergrund, die mit Respekt und Sorgfalt die Herausforderungen der Zeit in unserer Kirche anpacken und ihre Zukunft weiter gestalten wollen.

Unsere Mitarbeitenden, Freiwilligen und die Kirchengemeinde verdienen eine kompetente und engagierte Behörde.

Präsidentin Gudrun Mandic oder Vizepräsident Alfred Behn-Eschenburg geben Ihnen gerne weitere Informationen oder Auskunft zu Ihren Fragen. Bitte melden Sie sich.

Gudrun Mandic, 052 345 17 48 oder mandic@kirche-lindau.ch
Alfred Behn, 052 347 24 40 oder behn@kirche-lindau.ch



Ein knappes Ja zu Klassenassistenzen

Die Schule Lindau kann die Klassenassistenzen definitiv einführen. Das knappe Ja zeigt aber auf, dass von der Stimmbevölkerung nicht alles einfach durchgewunken wird, was aus dem Bereich Bildung kommt. Die Ausgaben in der Bildung sind in den letzten Jahren stärker gestiegen, als durch den Zuwachs an Schülerinnen und Schüler zu erklären ist. Die Bildung besitzt in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Trotzdem werden die Steuerzahler die wachsenden Ausgaben nicht ohne weiteres akzeptieren. Die Absicht des Regierungsrates, die Ausgaben im Bereich der Bildung nicht noch stärker ansteigen zu lassen, ist richtig und wichtig. Auch in den Gemeinden gilt es, die Finanzentwicklung der Schulen im Auge zu behalten. Mehr Geld für die Bildung schafft alleine noch keine besseren Schulen.

Ein klares Nein zum Gemeindehaus im Dreispitz

Die Lindauer Stimmbevölkerung hat erkannt, dass der Wechsel unseres Gemeindehauses in ein Mietverhältnis keine Option ist. Die höheren Investitionskosten und Mietkosten waren sicherlich ein Grund für ein Nein. Der Hauptgrund dürfte aber darin liegen, dass das Gemeindehaus in den Besitz der Gemeinde gehört, welches als Sachwert für spätere Generationen erhalten bleibt. Zudem lag für die Nutzung des alten Gemeindehauses kein Konzept vor, was sicherlich auch zu einem Nein beitrug. Nun ist der Gemeinderat gefordert ein neues, wohl überlegtes Projekt zu erarbeiten.

Die SVP Lindau möchte sich an dieser Stelle für die Unterstützung bedanken und wünscht der Lindauer Bevölkerung schöne und erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für die SVP Lindau, Patrick Friedli

Unsere Dienstleistungen unter und über dem Boden

AWEKA

Flächenreinigung GmbH

8317 Tagelswangen, Hinterrietstrasse
9543 St. Margarethen, Trungerstrasse 22
076 363 76 20



AWEKA AG

Rohrreinigung + Schachtentleerung

8309 Nürensdorf
alte Winterthurerstrasse 58
044 836 90 27



Wir wischen, waschen und reinigen Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen.

Profitieren Sie von über 40 Jahren Erfahrung auf allen Gebieten der Spül- und Saugtechnik.



Einladung zur Chinderhüeti

Möchten Sie einmal in Ruhe einkaufen, einen Arzttermin wahrnehmen, einen Coiffeurbesuch ohne Kind auf dem Schoss, sich einfach ungestört um den Haushalt kümmern oder sonst etwas tun. Ihr Kind wird sich im Kreis der anderen Kinder wohl fühlen.



Das Angebot richtet sich an Kleinkinder im Alter von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter.

Nächste Termine bis zu den Sportferien:

1. / 8. / 15. und 22. Dezember
12. / 19. und 26. Januar
2. Februar

Wann: von 8.45 bis 11.15 Uhr

Wo: im Alten Schulhaus in Winterberg (Eschikerstrasse 9)

Kosten: Für Mitglieder FVL: Fr. 12.– für das 1. Kind, jedes weitere Kind Fr. 10.–
Für alle Anderen: Fr. 14.– für das 1. Kind, jedes weitere Kind Fr. 12.–.

Mitnehmen:

Finken und gesunder Znüni

Kontaktpersonen:

Miriam Villegas 079 895 52 02
Elena Foti 052 414 50 88

Chrabelgruppe

Nächste Termine:

Dienstag, 5. Dezember

Wann: von 9 bis 11 Uhr

Wo: im Alten Schulhaus in Winterberg (Eschikerstrasse 9)

Das Angebot richtet sich an Mütter/Väter mit Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Es sind alle willkommen, egal welcher Nationalität oder Religion.

Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– erhoben.
Mehr Infos unter: www.familienvereinlindau.ch



Ein zauberhafter Sonntagnachmittag

Wie in den vergangenen Jahren haben wir, vom Familienverein Lindau, uns auch dieses Jahr für Gross und Klein als Familienevent etwas ganz Besonderes ausgedacht. Mit dem Magier Dan White konnten wir einen absoluten Meister der Zauberkunst verpflichten und uns gelang mit Hilfe seiner Zaubershow im wahrsten Sinne des Wortes ein zauberhaftes Familienerlebnis.



Lauter verzauberte Gesichter.

Mit seinem sympathischen und gewinnenden Auftreten und der hervorragenden Zaubershow zog er das Saalpublikum in seinen Bann und auch wir Erwachsenen durften für eine Stunde wieder Kind sein. Alle waren verblüfft wie Dan Wasser in einem Zeitungsblatt verschwinden liess, die schwere Bowlingkugel aus einem Blatt Papier herauskitzelte und nicht zu vergessen der fliegende Tisch gegen Ende der Show, welcher uns alle sprachlos machte. Die Kinder hatten auch mit Sandy, der sprechenden Robbe, einen Riesenspass.



Da war so mancher sprachlos...

Der Nachmittag wurde dann noch durch ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenangebot abgerundet, welches von unseren Mitarbeiterinnen mit Liebe und hohem persönlichen Einsatz bereitgestellt wurde.

Umso mehr hat es uns gefreut, dass unser Angebot grossen Zuspruch bei unseren Gästen gefunden hat, was uns ermutigt, auch im kommenden Jahr weiterhin auf hohem Niveau Familienevents anzubieten.

Einige Impressionen aus dem Publikum

Fesselnd! Dan hat es wirklich verstanden, Gross und Klein unter einen Zauberhut zu bringen und alle auf eine sympathische und spannende Art zu unterhalten.

Familie Kinkel aus Grafstal

Die Show war absolute Spitze! Unterhaltsam, verzaubernd und witzig – ich habe Tränen gelacht!

Familie aus Winterberg

Es war sehr schön zu sehen wie die Kinder Freude hatten an der Zaubershow von Dan und mit seiner Robbe Sandy. Es war ein gelungener Sonntagnachmittag.

Familie Ceretti aus Winterberg

Die Zaubershow war ein Riesenspass für Gross und Klein. So viele lachende und glückliche Kinder zu sehen war eine grosse Freude.

Familie Burkard aus Winterberg

Er hat es geschafft, Kinder und auch Eltern von der ersten bis zur letzten Minute zu begeistern.

Familie aus Winterberg

Die einzigartige Magic-Comedy-Show von Dan war einfach professionell und hammermässig für Gross und Klein. Danke!

Familie aus Grafstal

Wir erlebten einen unvergesslichen Nachmittag voller Humor, Witz, Illusionen und Zauberei. Die Kinder hatten «Dä Plausch!»

Familie Enzler aus Lindau

Nicht nur die Kinder hat der Zauberer zum Lachen gebracht, sondern die ganze Familie. Wir sind begeistert.

Familie La Barre aus Winterberg

Super Zauberkünstler, der die Kinder wie auch die Erwachsenen begeisterte und erst noch mit seinem Bauchredner-Talent überzeugte!!

Familie aus Tagelswangen



Der Dorfladen Winterberg empfiehlt

Brot, Gebäck und Süssigkeiten der Bäckerei Bosshard, eine grosse Auswahl an frischen Früchten und Gemüse, Natürli Käse, Fleisch von Minnig sowie alles für den täglichen Bedarf.

Für die kommenden Festtage empfehlen wir:

- Grosse Auswahl an Raclette-Käse und Fondues
- Schöne Geschenkkörbe auf Bestellung
- Käseplatten und Fleischplatten auf Bestellung

Fleischbestellungen z.B. für Fondue Chinoise usw. nimmt der Dorfladen gerne entgegen. Beachten Sie dazu das Bestellformular.

Der Dorfladen ist wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag:

7 Uhr bis 12.15 Uhr, 15 Uhr bis 18.30 Uhr

Samstag:

7 Uhr bis 14 Uhr

Spezielle Öffnungszeiten über die Festtage:

Samstag, 23. Dezember: 7 Uhr bis 16 Uhr
24. / 25. / 26. Dezember geschlossen

Samstag, 30. Dezember: 7 Uhr bis 14 Uhr
31. Dezember, 1. / 2. Januar geschlossen

Falls Sie Mitglied der Trägerschaft werden möchten, finden Sie im Dorfladen Anmeldeformulare.

Wir danken allen Kunden für die Einkäufe im Dorfladen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Simon und Tamara Leemann
Vorstand Trägerschaft Dorfladen Winterberg



Steinmann
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen
Telefon 044 833 65 24
info@steinmannuhren.ch

**Noch kein Weihnachtsgeschenk gefunden?
Wir haben viele Ideen und beraten Sie gerne.**

**Gold- und Silberschmuck, Perlen
Uhren, Wecker und Wetterstationen**

**Ihr Haustechniker
für Heizung und Sanitär**



Projektion/Installation von Heizungsanlagen und Alternativheizungen
Sanitäre Installationen
Unterhalt und Reparaturen

H.P. Hebeisen
Heizung und Sanitär AG
Inhaber Andreas Frey
Rigacher 5
8315 Lindau

info@hebeisenag.ch
www.hebeisenag.ch

Telefon 052 345 19 49
Fax 052 345 14 11



Dani Ziegler «Der Bassmist»

**Freitag, 19. Januar
20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen**

Sie kennen Daniel Ziegler bestimmt als zweiten Mann auf der Bühne mit SimonENZler, als «Töfflibueb» aus der Sommerserie von SRF oder als fröhlichen Musiker von «Giacobbo/Müller». Launisch schmückt er dort die Szenerie, aber Ziegler hat noch mehr zu bieten. Auf seinem E-Bass ist er ein Ausnahmemusiker. Ziegler entwickelte eine aussergewöhnliche Spieltechnik, mit welcher er die warmen Klänge des E-Bass ins Rampenlicht stellt.

Ziegler, seines Zeichens Appenzeller (Ausserrhoden), kombiniert in seiner Bühnenarbeit Humor und Musik. Eine Mischung, die sowohl bei Firmenengagements gut ankommt, als auch in seinem ersten, abendfüllenden Bühnenprogramm «Bassmist» zur Geltung kommt. 2016 wurde Daniel Ziegler gar mit dem «Swiss Comedy Award» ausgezeichnet.



Wird Sie mit seinem unerwarteten Humor und seiner hochstehenden musikalischen Begabung begeistern, Daniel Ziegler.

Was macht den ultimativen Hit aus? Den Musiker Daniel Ziegler wurmt, dass in der Hitparade alles gleich tönt. Vor allem, weil er weiss, mit welchen Tricks man garantiert einen Charthit landet.

Es ist eigentlich wie beim Kochen: Man braucht die richtigen Zutaten in der richtigen Menge. Von Groove über Melodie und von Harmonie bis Performance bewegt sich Ziegler durch das Rezept eines Superhits. Zugegeben: So manches Mal führen ihn seine Erklärungen und musikalischen Beispiele in Gefilde, die er selber lieber nie betreten hätte – und die mit Musik rein gar nichts zu tun haben.

Reservationen:

052 345 14 92 oder 052 345 10 55 oder
www.forumlindau.ch

Eintrittspreise:

Erwachsene Fr. 25.– / Jugendliche Fr. 20.– / Familien Fr. 75.–

Highlights, die Sie im 1. Halbjahr 2018 erwarten:

Mittwoch, 30. Januar: Lesung mit **Milena Moser**

Freitag, 9. März: **Simili** mit «Brahms Tzigane»

Samstag, 17. März: **Starbugs Comedy** mit dem Try Out ihres neuen Programms «Jump»

Freitag, 6. April: **Lorenz Keiser** mit «Mojito»

Mittwoch, 16. Mai: **Christian Zimmermann** mit «TransAustralia». Der Weltenbummler wird über seine Reise quer durch Australien berichten.

Das ausführliche Halbjahresprogramm wird im Januar-Lindauer folgen oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.forumlindau.ch.



Restaurant Riet Jetzt wieder aktuell:
hausgemachte Öpfelchüechli

Lindauerstrasse 27
8317 Tagelswangen
Tel. 052 343 50 22
Fax 052 343 50 23

Fondue-Abend im Riet
Mittwoch, 13. Dezember 2017 (ab 18.00 Uhr)

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und danken all unseren Gästen für Ihre Treue**

Unser Restaurant bleibt vom 23. Dezember – 9. Januar 2018 geschlossen

www.restaurant-riet.ch / info@restaurant-riet.ch



Jahresrang- verkündigung

Am 4. November trafen sich die Aktivmitglieder und Gäste zum Jahresrückblick der verschiedenen Wettkämpfe und zur Preisverteilung.

Jahresmeisterschaft Gesamt 30m (int/ext)

1. Patrick Lang	3577 PKT
2. Markus Hänni	3568 PKT
3. Roland Meier	3375 PKT



Die Gewinner der Jahresmeisterschaft (von links nach rechts): Markus Hänni, Patrick Lang und Roland Meier.

Jahresprogramm intern 30m

1. Daniel Gujer	2536 PKT
2. Rico Berli	2472 PKT
3. Patrick Lang	2462 PKT

Es gab noch verschiedene Tageswettkämpfe und Wettkämpfe während der Saison, welche nicht zum Jahresprogramm gehörten. Die jeweiligen Sieger bekamen auch einen schönen Wanderpreis. Diese wurden wie folgt verteilt:

Zischtigschüsse 30m

1. Markus Hänni	1092 PKT
2. Rico Berli	1055 PKT
3. Thomas Hänni	1035 PKT

Cup Alle gegen Alle

1. Markus Hänni	188 PKT
2. Rico Berli	177 PKT
3. Maik Dietrich	167 PKT

Cup Tell / Mannschaftsmeisterschaft

1. Daniel Gujer	755 PKT
2. Patrick Lang	735 PKT
3. Rico Berli	724 PKT

KO-Cup

1. Christian Wismer	182 PKT
2. Thomas Hänni	162 PKT
3. Daniel Nyffenegger	82 PKT

(Halbfinal Resultat)

Kommandierter Cup

1. Rico Berli	87 PKT
2. Roland Meier	84 PKT
	(besserer Ausstich)
3. Thomas Hänni	84 PKT

Nachtschiessen

1. Daniel Nyffenegger	357 PKT
2. Patrick Lang	355 PKT
3. Roland Meier	352 PKT

In der Wintersaison wurde in unserer 10m Anlage indoor trainiert. Die Wanderpreise wurden auch erst bei dieser Rangverkündigung Wanderpreise abgegeben.

Monatsprogramm 10m kniend

1. Daniel Gujer	1528 PKT
2. Pius Niederberger	1490 PKT
3. Nicole Gujer	1486 PKT

Monatsprogramm 10m stehend

1. Sonja Heider	1377 PKT
2. Markus Hänni	1347 PKT
3. Maik Dietrich	1101 PKT

Zischtigschüsse 10m

1. Daniel Gujer	1176 PKT
2. Urs Wittweiler	1122 PKT
3. Pius Niederberger	1096 PKT

Herzliche Gratulation allen Schützinnen und Schützen für die erfolgreichen Resultate. Vielen Dank an alle Mitglieder und Freunde, die mitgeholfen haben, unsere Anlässe in diesem Jahr zu organisieren und erfolgreich durchzuführen.

Weitere Informationen und Resultate finden Sie auf unserer Homepage www.astagelswangen.ch.

Markus Hänni

1. Schützenmeister 30m

Garage Quici

Kemptthal

Bei uns dreht sich alles um Ihr Auto!

- Reparaturen
- Service aller Marken
- Neuwagen
- Occasionen

- Ankauf und Verkauf
- Reifenservice
- Klimaservice
- Diesel-Abgaswartung

T 052 345 21 48 | garage@quici.ch | www.quici.ch



Gegenseitiges Kennenlernen

Wie jedes Jahr, wenn es auf die Weihnachtszeit zugeht, hat die Pfadi Effretikon diesen Samstag ihre Kennenlernaktivitäten durchgeführt. Dabei besuchen die ältesten Kinder jeder Altersstufe die Gruppe, bei der sie ab unseren Waldweihnachten mitmachen werden.

Im nasskalten Nieselregen halfen die Wölfe der Meute Orca-Panda aus Effretikon einem Wissenschaftler, seine geheime Botschaft an einen Spion zu übermitteln. Die Wölfe wurden von ihm für ihren Einsatz mit einem Agententraining als Spione fit gemacht und konnten dem Wissenschaftler helfen, seine Nachricht weiterzuleiten.



Gemeinsam in der freien Natur Spass haben, wer möchte das nicht?

Währenddessen wurden die Pfadis der Gruppe Falk-Tiger (11 bis 14 Jahre) von Zeus, dem König des Olymps, dazu eingeladen, an seinen olympischen Spielen teilzunehmen. In zwei Teams traten die Pfadis gegeneinander an und konnten am Ende mit den erspielten Preisgeldern die Zutaten für ihren Zvieri kaufen.

Einer Entführung auf die Schliche gekommen war unterdessen die Pfadigruppe Spatz-Nandu, die einen Erpresserbrief bekamen, sie müssten einige Aufgaben erfüllen, um die Entführer zu überführen. Mittels Morsezeichen, einer zerstückelten Landkarte und genauem Kompasseneinsatz konnten sie schliesslich «Wonder Woman» retten und bekamen zum Dank ihren essbaren Schatz.

FRIEDEN 
Hotel Restaurant Grafstal

Öffnungszeiten Weihnachten
26. – 29. Dezember 10 – 14 + 17 – 22 Uhr
30. Dezember 16 – 22 Uhr

SILVESTER
31. Dezember ab 18 Uhr
Begrüssungsapéro
Festliches 4-Gänge Menü
Reservation erwünscht

1. + 2. Januar 2018 geschlossen
Tel 052 345 11 35 www.hotel-frieden.ch
Badstrasse 5, 8310 Grafstal

Einen Geniessernachmittag hatte die Piogruppe Tilia der 14- bis 16-Jährigen eingeplant. Geschützt vom Regen, unter einem improvisierten Zelt bastelten sie gemeinsam einen Adventskranz aus gesammelten



Ein wärmendes Feuer, ein heisser Tee oder eine feine Wurst gehören genau so dazu wie der Spion und die Agenten.

Tannenästen und entspannten dann bei einem gemütlichen Schoggifondue und heissem Tee beim Örmisweiher.



Und immer haben die Leiter eine gute Idee zur Hand.

Wurde dein Interesse geweckt und du willst auch am Samstagnachmittag wilde Geschichten erleben, griechische Götter treffen und Superhelden retten? Wir freuen uns das ganze Jahr über Schnuppernde, schreib einfach an info@pfadi-effretikon.ch!

*Für die Pfadi Illnau-Effretikon/Lindau
Oliver Koch v/o Aragorn*

 **Bischoff**

Schlüssel Bischoff GmbH
Illnauerstr.14 8307 Effretikon
052/343 49 88
www.schluessel-bischoff.ch

Kaba Fachpartner
Schliessanlagen
Fluchtwegsicherung

Wie die Zeit vergeht!

Vor 50 Jahren – Bibliothek

Am 6. November 1967 wurde im damals neu erstellten Anbau des Gemeindehauses die Gemeinde- und Jugendbibliothek Lindau eröffnet. Gestartet wurde mit 1'100 Büchern und geöffnet war sie nur am Montagabend von 19 bis 20.30 Uhr. Der Bücherbestand und die Öffnungszeiten wurde aber schnell aufgestockt (s.a. Homepage Lindau, Infrastruktur, Freizeitangebote, Bibliothek). Anfangs der 1970er-Jahre zügelte die Bibliothek dann in die heutigen Räume im alten Schulhaus Lindau. Das 20-Jahr-Jubiläum 1987 mit einem Tag der offenen Türe wurde unter anderem vom Liedermacher und Unterhalter Dieter Wiesmann (blos e chlyni Stadt) musikalisch umrahmt, der Lindau von seinen Plattenaufnahmen im damals noch existierenden Tonstudio Lattmann im Rössli, Lindau, kannte. Ein ausführlicher Bericht kann im Band 2 der Ortsgeschichte (Seiten 263-265) nachgelesen werden.

Vor 30 Jahren – neuer Gemeindeschreiber

Auf den 1. Dezember 1987 trat Hans Huber den Posten als Gemeindeschreiber an Hans Steinegger ab. Hans Huber (23.5.24-19.2.17) bekleidete den Posten als Schreiber von 1954 an. Nach etwas mehr als 33 Jahren im Dienste der Gemeinde, liess er sich rund 2 Jahre vor dem AHV-Alter pensionieren. Hans Steinegger kam von Turbenthal, wo er nebst anderen Aufgaben auch als Gemeindeschreiber-Stellvertreter arbeitete. Hans Steinegger war Schreiber von Lindau bis Ende Oktober 2005 und trat dann ebenfalls in den vorzeitigen Ruhestand. Sein Nachfolger, Viktor Ledermann, geht Ende Januar 2018 ebenfalls vorzeitig in (Teil-)Rente.

Vor 20 Jahren - energetische Sanierung Schulhaus Buck

An der Urnenabstimmung vom 26.11.1995 bewilligte der Souverän einen Kredit von 1'550'000 Franken. Speziell an dieser Vorlage war der Zusatzkredit für die Umstellung von der hauseigenen Öl- auf Holzheizung aus dem neuen Fernwärmenetz. Der Stimmbürger liess sich davon überzeugen, dass Wärme aus erneuerbarer Energie auch etwas kosten darf und stimmte dem Zusatzkredit zu.

Für den Ersatz der Ölheizung war im Kredit Fr. 95'000.– vorgesehen, der Anschluss an die Holzfeuerungsanlage Grundacherstrasse wurde mit Fr. 259'500.– veranschlagt, Nettomehrkosten somit Fr. 164'500.–. Damals wurde mit einem Ölpreis von Fr. 30.-/100 kg gerechnet, was einen Preis pro kWh von 3,0 Rp. bedeutete, für die Holzheizung wurde mit 4,5 Rp. pro kWh gerechnet. Bei geschätzten 360'000 kWh jährlich somit Mehrkosten von Fr. 5'400.–. Wenn man die Aufwendungen der Gemeinde von 2016 zu Grunde legt, sind die Vergleichszahlen heute bei Heizöl rund 7,5 Rp./kWh und bei Holz 4,3 Rp./kWh. Ebenso brachten die energetischen Sanierungsmassnahmen Einsparungen von ca. 1/3 (=120'000 kWh) des bisherigen Energieaufwandes. Die Sanierung und die Umstellung haben sich somit längerfristig gelohnt.

Gabriel Walliker, der Abwart des Schulhauses, sieht die Vorteile des Fernwärmeanschlusses hauptsächlich bei der Verlagerung der Arbeiten – keine Verschmutzung (Staub und Geruch) mehr und zusätzlicher freier Raum in den beiden Tankräumen.

Die Bauabrechnung der gesamten Sanierung belief sich im übrigen auf Fr. 1'689'294.95. Bei der damals angerechneten Bauteuerung von rund 10 % somit rund Fr. 80'000.– unter den bewilligten Kosten.

Der Wärmelieferant ist die Firma Heider Holzenergie AG. Diese wurde 1996 gegründet, die ersten Kunden waren 1997 das Schulhaus Buck und verschiedene Häuser an der Chlotengasse und die Neubauten an der Grundacherstrasse/Gerenhalde. Angefangen hat die HHE damals mit 500 kW und ca. 300 m Fernwärmeleitungen. 2017 sind es 3600 kW und 5,1 km Leitungsnetz. Das Holz stammt aus der Umgebung, nicht zuletzt, weil die Transportkosten ein wesentlicher Teil der Holzkosten ausmacht. Die Firma erhielt 2015 den Anerkennungspreis von Illnau-Effretikon/Lindau. Wer sich für diese Firma interessiert – das jährlich stattfindende „Aa-führ-fäscht“ findet das nächste Mal im September 2018 statt.

*Historisches Archiv Lindau
R. Huber*

Türen neu lackieren?



MORF
Malergeschäft + Spritzwerk

8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch



Jäiser + Keller AG
Gartenbau – Gartenpflege
8308 Illnau
Tel. 052 343 65 65
www.jaiserkeller.ch

**Fachgerechte
Winterschnittarbeiten**

von Ihrem
Gärtner



**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**
HIER-GÄRTNER.CH



Es lebt sich gut in «Wohnen im Buck»

Seit August 2017 sind alle Wohnungen in der Überbauung «Wohnen im Buck» vermietet. Hie und da müssen zwar noch einige kleinere Mängel behoben werden, aber wir können mit dem Erreichten sehr zufrieden sein. Auf jeden Fall haben wir Ende November die Baukommission, mit bestem Dank für die erfolgreiche Arbeit, aufgelöst. Wir erhalten viele positive Rückmeldungen, sowohl von Mietern und immer wieder auch von Besuchern. Das Zusammenleben in der neuen Umgebung hat sich unseren Erwartungen entsprechend, ebenfalls gut angelassen.

Ein gut ausgerüsteter Bastelraum (Werkstatt) steht allen Bewohnern zur Verfügung. Und als zusätzliche Bereicherung konnten wir vor Kurzem, unser eigenes kleines Fitness – Studio in Betrieb nehmen. Seither ist es den Bewohnern möglich, nach Lust und Laune an der persönlichen Fitness zu arbeiten.



Der «Buck Pavillon» kann auch gemietet werden.

Ein Schmuckstück ist der «Buck Pavillon», der dank einer Zuwendung des Gemeinderats aus dem Legat «Anna Humni», sehr schön möbliert ist. Er bietet für rund 50 Personen Platz, und die dazugehörige Küche ist ausgezeichnet ausgestattet. Bei schönem Wetter ist auch der Aussenbereich für gemütliches Zusammensein bestens geeignet. Der Pavillon hat sich bereits bei verschiedenen Anlässen bewährt, z. B. bei unserer letzten Generalversammlung, Geburtstagsfeiern, Helferfesten oder sogar bei Konzerten.

Der Raum steht auch Aussenstehenden (Privatpersonen, Vereinen oder anderen Organisationen) zur Verfügung. Reservationen können auf unserer Homepage (www.wohnen-im-buck.ch) unter der Rubrik «Pavillon» getätigt werden, wo auch weitere Details und die Kosten ersichtlich sind.

Roger J. Bernheim
Genossenschaft Wohnen im Buck
8317 Tagelswangen

Leserbrief

Nicht alle in einen Topf werfen

Bezugnehmend auf den Leserbrief von Frau A.Heider im letzten Lindauer, brennen mir einige Bemerkungen unter dem Nagel.

Dass man die Leitartikel von Schulpräsident Kurt Portmann als provozierend oder schönmalerisch oder wenig informativ empfinden kann, finde ich nachvollziehbar. Dies mag an dieser Stelle in einem Leserbrief erläutert werden.

Die ganze Schule Lindau hingegen in einem grossen Rundumschlag nur negativ zu kritisieren, ist in meinen Augen nicht angebracht und wird dem grossen Einsatz vieler Fachkräfte unserer Schule nicht gerecht.

Auch ich bin nicht mit allen Aspekten des heutigen Schulsystems einverstanden und finde Vieles auch fraglich, aber dieses System ist an unserer heutigen Gesellschaftsstruktur gewachsen und von den Lehrkräften wird erwartet, dass sie es zusammen mit unseren Kindern umsetzen.

Als Mutter dreier schulpflichtiger Kinder, die nun seit mehr als 7 Jahren die Schuleinheit Buck besuchen, habe ich persönlich nur positive Erfahrungen gemacht: sämtliche Lehrkräfte waren und sind immer mit viel Herz und Engagement bei ihrem Beruf und den Kindern. Auch Anliegen von unserer Seite fanden immer ein offenes Ohr.

Ich hoffe sehr, dass alle Kinder der Schule Lindau von diesem engagierten Team, das sich sehr um eine menschliche Schule bemüht, profitieren können!

Susann Reinhard Bruggesser, Lindau

- ☑ Neuwagen und Occasionen
- ☑ Service und Reparaturen aller Marken
- ☑ Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- ☑ Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
- ☑ Klimageservice
- ☑ Ersatzfahrzeuge
- ☑ spezielle Kundenwünsche

DORFGARAGE Feldmann GmbH
Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen
Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch




tawa-elektrogeraete.ch

Elektrogeräte GmbH

TAWA

Technikumstrasse 16, Winterthur (vis-à-vis Technikum)
Inhaber: Urs Bartschiger, Lindau

052 212 99 25

Abwasch

Elektronik
V-Zug · AEG
Schweiss
Brenn
lösen





musikschulealato

Adventskonzert mit der Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon

Das zur Tradition gewordene Adventskonzert der Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon mit Zuzüglern der Musikschule Alato findet heute statt!

Seit mehreren Jahren schon lädt die Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon zum Adventskonzert ein, bei welchem die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Alato bei einigen Beiträgen nach Notenvorbereitung und Kurzprobe mitspielen – für die MusikschülerInnen eine tolle Gelegenheit, mit einer Gruppe von Gleichaltrigen zu musizieren.

Am 7. Dezember, um 19.45 Uhr, wird das Adventskonzert im Stadthaus Effretikon unter der Leitung von Monika Schütz aufgeführt, auch die Kinder des Gruppenspiels von Carles Peris sind dabei. Natürlich sind als Zuhörer nicht nur stimmkräftige Gäste willkommen, die beim «Zimetschern» mitsingen! Auch alle anderen, vom Kleinkind bis zum Urahn, sind herzlich eingeladen, sich musikalisch auf den Advent einzustimmen.

Schülerkonzerte in der Vorweihnachtszeit

Ausgesuchte Vorträge der Musikschülerinnen und -schüler. Gerne wird in der Vorweihnachtszeit besonders intensiv geübt – man will ja am Weihnachtsfest der Familie eine Freude machen und das Gelernte vorspielen! Bei den Schülerkonzerten üben die Musikschülerinnen und -schüler noch ein letztes Mal vor dem Weihnachtsfest den grossen Auftritt. An den Schülerkonzerten ist der Eintritt frei, alle Zuhörer sind gerne gesehen.

www.ms-alato.ch,
info@ms-alato.ch
052 354 23 30

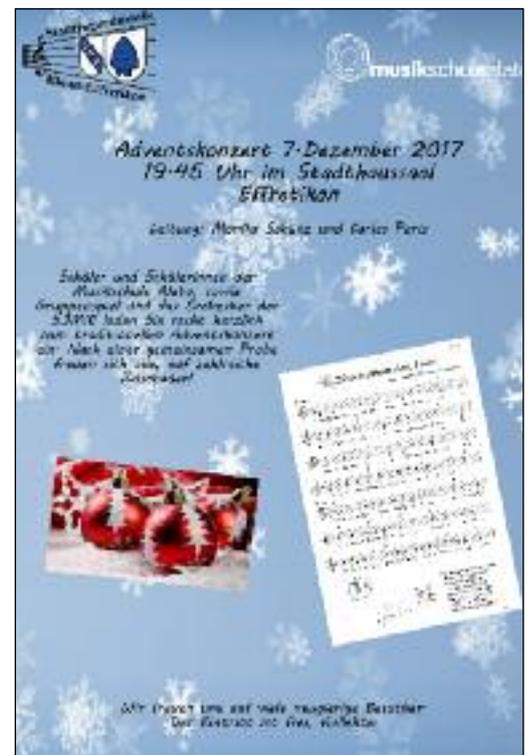
Hier ein Auszug der kommenden Konzerte:

Klasse Francesco Braggio (Gitarre)
Samstag, 16. Dezember, 10.30 Uhr
Singsaal Plus, Bürgli Mitte, Wallisellen

Klasse Irina Tzokas (Klavier)
Samstag, 16. Dezember, 10.30 Uhr
Singsaal Alpen, Schule West, Wallisellen

Klasse Andrea Recinelli (Gitarre)
Montag, 18. Dezember, 18.00 Uhr
Mehrzweckraum, Bürgli Mitte, Wallisellen
Dienstag, 19. Dezember, 18.00 Uhr
Dachstock Dorf, Schule Dorf, Dietlikon

Die Musikschule wünscht frohe Festtage und freut sich darauf, auch im kommenden Jahr 2018 weiterhin zur musikalischen Bildung in Lindau beizutragen.



Praxis für
Massage und Fusspflege
8317 Tagelswangen
052 343 87 77
www.enjoy-it.ch

Corinne Pfister-Buff
ENJOY-IT

Wünscht Ihnen Fröhliche Weihnachten mit viel Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit, und für das neue Jahr gute Gesundheit, Zeit und Zufriedenheit

Als Paar gestärkt ins neue Jahr starten

Wie kann ich meine Beziehung auf ein starkes Fundament bauen? Um dieses und andere Themen geht es im Ehe-Kurs von Family Life, der im Januar startet.

Ein Abend zu zweit – das tut jedem Paar gut. Doch welches Paar kennt ihn nicht, diesen Moment, wenn man nicht mehr weiss, worüber man mit dem Partner sprechen soll. Der Ehe-Kurs bietet eine gute Gelegenheit,



Zeit für Zweisamkeit und gegenseitiges Verständnis.

einen Abend in entspannter Atmosphäre zu verbringen – nachhaltiger Tiefgang inklusive: Jedes Paar, ob alt oder jung, bekommt im Ehe-Kurs wertvolle und praktische Anregungen, mit denen es seine Beziehung stärken kann. Mithilfe von Kurs-Referaten und im persönlichen Austausch als Paar werden u.a. die Themen Kommunikation, Konfliktfähigkeit, Zärtlichkeit und Sexualität, aber auch der Einfluss der Herkunftsfamilie vertieft. Dabei bleibt die Privatsphäre der Teilnehmer bewahrt; es gibt keine Gruppendiskussionen. Ein dreigängiges Nachtessen bildet den gemütlichen Rahmen der sieben Kursabende.

Der Kurs basiert auf christlichen Grundwerten und wurde in England vom Ehepaar Nicky und Sila Lee entwickelt. Er ist als überkonfessioneller Kurs gedacht und wird bereits in über 91 Ländern angeboten. Auch Konkubinatspaare sind willkommen.

der ehe-kurs

Schritt für Schritt zu einer glücklichen und gesunden Partnerschaft

Was: Sieben Kursabende für Paare, inkl. 3-Gang-Menü

Wann: Kursbeginn 19. Januar 2018, jeweils am Freitagabend, 19.00 – 21:45 Uhr; Daten: 19. & 26. Jan., 2. & 23. Feb., 2., 9. & 16. März

Kosten: 320 Franken pro Paar, inkl. Abendessen und Kursunterlagen

Wo: Bahnhofstr. 28, 8317 Effretikon; in den Räumlichkeiten der ref. Freikirche FCTchurch (1. Stock)

Information und Anmeldung: Yves & Katrin Carrel; Tel: 077 401 75 77, Mail: katrin.carrel@gmx.ch

Der nächste Ehe-Kurs in Effretikon startet am 19. Januar und findet in den Räumlichkeiten der reformierten Freikirche FCTchurch, Bahnhofstrasse 28, statt. Kurskosten pro Paar: Fr. 320.–, inklusive Nachtessen und Kursunterlagen.

Leitung und Auskunft:

Yves und Katrin Carrel, 077 401 75 77, katrin.carrel@gmx.ch; www.familylife.ch



jeden ersten Samstag des Monats von 9.30 – 11 Uhr geöffnet.

Die nächste Samstagsausgabe: 6. Januar

Bei Kaffee und Gipfeli können Sie gemütlich Bücher auslesen.



Das Bibliotheksteam freut sich über einen regen Gebrauch dieser samstäglichen Bücherausgabe (auch DVD-Filme und Hörbücher sind erhältlich).

Weitere Öffnungszeiten:

jeden Montag	von 18.00–20.00 Uhr
jeden Mittwoch	von 09.00–11.00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16.00–18.00 Uhr

Das Bibliotheksteam

Apéro



Das Bibliotheksteam lädt alle Leser, Benutzer, Interessierten und Passanten ganz herzlich zu einem Jahresabschluss-Apéro ein am:

Donnerstag, den 28. Dezember, 16 bis 19 Uhr

Wir freuen uns auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher!

*Für das Bibi-Team
Regula Lüber und Alexandra Schulthess*

... in Lindau

- Fr 1.12. Fam. Niklaus, Hinterdorfstr. 8, * **ab 18.30 Uhr**
 Sa 2.12. Fam. Probst Schilter, In Reben 7, * **ab 18.30 Uhr**
 Soa 3.12. Fam.ENZler, Forenweg 3, * **ab 17.30 Uhr**
 Mo 4.12. Fam. Untersander, Tagelswangerstr. 5
 Di 5.12. Fam. Schmid, Tagelswangerstr. 4
 Mi 6.12. Fam. Stamm, Im Chrummenacher 30
 Do 7.12. Strickhof **Adventsmarkt von 16 bis 21 Uhr gratis Kürbissuppe und Glühmost**
 Fr 8.12. Pavillon Emdwis, * **ab 18 bis 20 Uhr**
 Sa 9.12. Fam. Rüschi, Fischeracherstr. 56, * **ab 18 Uhr**
 So 10.12. Fam. Wildisen, Haldenstr. 10
 Mo 11.12. Pfarrhaus Lättenstr. 5, gestaltet von Mini-Chile
 Di 12.12. Fam. Schnierli, In Reben 2, * **17.30 bis 19 Uhr**
 Mi 13.12. Fam. Stäheli, Haldenstr. 14
 Do 14.12. Fam. Weishäupli, In Reben 3
 Fr 15.12. Fam. Grajer, Fischeracherstr. 50
 Sa 16.12. Fam. Hofer / Fam. Boccella, Lättenstr. 25
 So 17.12. Fam. Schaller, Im Chrummenacher 15
 Mo 18.12. Fam. Weiss, Neuhoferstr. 9, * **ab 18.30 Uhr**
 Di 19.12. Fam. Meier, Im Chrummenacher 17
 Mi 20.12. Fam. Bruggesser Reinhard, Neuhoferstr. 15
 Do 21.12. Fam. Stocker/Fam. Frey, Nürensdorferstr. 4 * **ab 18.30 Uhr**
 Fr 22.12. Fam. C. Bindschädler, Forenweg 10, * **ab 18.30 Uhr**
 Sa 23.12. S. Schmid und Ch. Walder, Forenweg 8
 So 24.12. Kirche Lindau

* Ufwärmerli

1. bis 31. Dezember Golgräber / Coulter

Durch die Goldgräber-Kinder geschmückter Adventsbaum an der Lättenstr. 10, jeden Tag mit «Gold» zum Mitnehmen

... in Grafstal

- Fr 1.12. Fam. Widmer, Archiv, Badstr. * **ab 18 Uhr**
 Sa 2.12. Kaelin Nicole, Dorfstr. 18
 So 3.12. Fam. Gilgen, Steig 6
 Mo 4.12. Kindergarten Grafstal
 Di 5.12. Fam. Mitzscherling, Dorfstr. 25
 Mi 6.12. Fam. Kläusli, Koloniestr. 1 * **ab 17 Uhr**
 Do 7.12. Fam. Sieber, Rütelistr. 4
 Fr 8.12. Franken Nadine, Rikonerstr. 1
 Sa 9.12. Fam. Klöckner, Koloniestr. 37 * **ab 19 Uhr**
 So 10.12. Fam. Villegas, Julius Maggi Str. 67
 Mo 11.12. Fam. Nocco, Rikonerstr. 11 * **17 bis 20 Uhr**
 Di 12.12. Volg Grafstal
 Mi 13.12. Fam. Boss, Chriesiweg 6
 Do 14.12. Linder Peter, Rikonerstr. 6, * **18 bis 21 Uhr**
 Fr 15.12. Fam. Brünger/Markt, Dorfstr. 27
 Sa 16.12. Fam. Morf, Koloniestr. 27, * **17 bis 20 Uhr**
 So 17.12. Fam. Götsch, Rikonerstr. 1
 Mo 18.12. Fam. Staubli, Chaltenriet 15 * **17 bis 20 Uhr**
 Di 19.12. Rest. Frieden, Badstr. 5 * **ab 18 Uhr**
 Mi 20.12. Fam. Kläy-Mischler, Koloniestr. 20 * **18 Uhr bis 20 Uhr**
 Do 21.12. Fam. Raths, Julius Maggi Strasse 73
 Fr 22.12. Fam. Umbricht, Dorfstr. 22
 Sa 23.12. Fam. Manley, Dorfstr. 30
 So 24.12. Anastassiadi Alexandra, Rikonerstr. 12

* mit Apéro von 17 Uhr bis ca. 20 Uhr

Bitte lassen Sie alle Adventsfenster bis zum Dreikönigstag (6. Januar) beleuchtet. Vielen Dank!

... in Winterberg

- Fr 1.12. Fam. Hotz, Bläsihof 3
 Sa 2.12. Golfplatz, Kleinikon 13, * **ab 18 Uhr Glühwein-apéro, Outdoor-Fondue auf Anmeldung**
 So 3.12. Fam. Bölsterli, Im Schnägler 10
 Mo 4.12. Fam. Calderara/Schalcher, Poststr. 26, (Wasserhüsl)
 Di 5.12. Fam. Suter/Krummenacher, Wältiwisstr. 3 * **18 bis 19.30 Uhr**
 Mi 6.12. Fam. Fedrizzi, Im Schnägler 11b
 Do 7.12. Fam. Meier, Im Schnägler 4 * **18 bis 19 Uhr**
 Fr 8.12. Fam. Fae und Grunder, Schnällböcklerstr. 22, * **17.30 bis 19.30 Uhr**
 Sa 9.12. Fam. Sutter, Poststr. 5a
 So 10.12. Fam. Goltzené, Poststr. 41 * **17 bis 19 Uhr**
 Mo 11.12. Fam. Miller, Kreuzstr. 6
 Di 12.12. Fam. Hafen / Wiedenmeier / Burkard, Schürliacherstr. 22/24, * **17.30 bis 19.30 Uhr**
 Mi 13.12. Fam. Rapazzo-Keller, Kleinikon 5
 Do 14.12. Schulhaus Bachwis * **18 bis 19 Uhr**
 Fr 15.12. Alle Bewohner von, In der Hueb 14, * **18.00 bis 20 Uhr**
 Sa 16.12. Fam. Costa, Kleinikon 1
 So 17.12. Fam. Meyer, Poststr. 43, * **17 bis 19 Uhr**
 Mo 18.12. Fam. Hupf, Schintenerstr. 1
 Di 19.12. Fam. Della-Marta, Im Schnägler 1, * **18 bis 19 Uhr**
 Mi 20.12. Spielgruppe Zwergli, Eschikerstr. 9
 Do 21.12. Fam. Cavadini, Wältiwisstr. 2, * **17.30 bis 19 Uhr**
 Fr 22.12. Fam. Kern, Unterhäslerstr. 7, * **ab 17 Uhr**
 Sa 23.12. Fam. Fernandes, Eschikerstr. 9
 So 24.12. Café Raindli, Poststr. 16

* Ufwärmerli, Besucher sind herzlich willkommen

... in Tagelswangen

- Fr 1.12. Fam. Brändle / Fehr, Huebstr. 4 *
 Sa 2.12. Fam. Brunner, Ährenweg 15 *
 So 3.12. Fam. Glaus, Rebenweg 7 *
 Mo 4.12. Fam. Bertschinger, Chlotengasse 6
 Di 5.12. Fam. Dietrich, Chlotengasse 10
 Mi 6.12. Fam. Tagliaferri, Zürcherstr. 39 *
 Do 7.12. Fam. Wegmann, Ringstr. 2
 Fr 8.12. Fam. Schnyder, Chlotengasse 12, * **ab 18 Uhr**
 Sa 9.12. Fam. Wyss, Winterweg 2, * **ab 18 Uhr**
Fondue im Freien
 So 10.12. Fam. Baumann, In der Pünt 16, *
 Mo 11.12. Fam. Wegmann, Buckstr. 22
 Di 12.12. Fam. Elmer, Lindauerstr. 8
 Mi 13.12. Fam. Steinmann, Wangenerstr. 27, * **ab 18 Uhr**
 Do 14.12. Chinderhuus Ziczac, Ringstr. 30
 Fr 15.12. Dorfgarage Feldmann, Chlotengasse 10a * **ab 18 Uhr**
 Sa 16.12. Kafichanne, Zürcherstr. 48, * **ab 18 Uhr**
 So 17.12. Fam. Mathe, In der Pünt 1a, * **17 bis 19 Uhr**
 Mo 18.12. Fam. Pescatore, Ringstr. 19
 Di 19.12. Fam. Mathe, Birch 27 *
 Mi 20.12. Fam. Santschi, Rietstr. 5, * **ab 18 Uhr**
 Do 21.12. Fam. Lohm, Stationsweg 19
 Fr 22.12. Fam. Heider, Grundacherstr. 15, *
 Sa 23.12. Fam. Wegmann, Chlotengasse 1, * **im Pneuhaus**
 So 24.12. Fam. Heider, Chlotengasse 10

* Besucher sind ab ca. 17.30 Uhr zu einem Ufwärmerli herzlich eingeladen

Weihnachtskonzert der Vereinsgruppe «Seniorenchor»



Mit bekannten Weihnachts- und Adventsliedern zum Mitsingen. Dieses Jahr unter Mitwirkung des Musikensembles lebensphase3/ Musikschule Alato.

Wann und wo:

Freitag, 15. Dezember, 14.30 bis 15.30 Uhr
Saal Alterszentrum Bruggwiesen, Effretikon
Eintritt frei, Saalöffnung 14.15 Uhr

Gloria
A. Vivaldi

Magnificat
C.P.E. Bach

So 10. Dezember 2017, 17 Uhr
Reformierte Kirche Effretikon

So 21. Januar 2018, 17 Uhr
Eglise réformée française, Zürich

Kollekte

Kantorei Illnau-Effretikon
Beatrice Stark-Tanner, Sopran
Schoschana Kobelt, Alt
Zacharie Fogal, Tenor
Richard Helm, Bass
Sinfonietta Zürich
João Tiago Santos, Leitung

reformierte kirche Illnau-Effretikon

reformed church Effretikon

Adventskonzert mit der Kantorei Illnau-Effretikon

Am 2. Advent erklingen in der Ref. Kirche Effretikon das «Gloria» von Antonio Vivaldi und das «Magnificat» von Carl Philipp Emanuel Bach. Der Chor und die Solisten Beatrice Stark-Tanner (Sopran), Schoschana Kobelt (Alt), Zacharie Fogal (Tenor) sowie Richard Helm (Bass) werden von der Sinfonietta Zürich begleitet. Die Leitung hat Kantor João Tiago Santos.

Gloria steht als Kurzform für den Hymnus «Gloria in excelsis Deo – Ehre sei Gott in der Höhe». Das «Gloria» von Vivaldi ist das bekannteste geistliche Werk des Komponisten und zählt auch zu den bedeutendsten kirchenmusikalischen Werken. Festlich erhabene Chorsätze stehen im Wechsel mit zarten Solopassagen.

Das «Magnificat», der Lobgesang der Maria, gehört zu den grundlegenden Texten des Christentums. C.P.E. Bach hat Marias leidenschaftliche, ja provozierende Worte über Gottes Macht und stürzende Throne Klangprächtigt vertont. In ergreifenden Arien, einem Duett und pulsierenden, feurigen Chorsätzen mit einer Doppelfuge am Ende wird der melodische Reichtum der Komposition hörbar.

Die Sängerinnen und Sänger freuen sich, mit ihrem Konzert den zweiten Adventssonntag festlich zu gestalten und hoffen auf zahlreiche Besucher.

Ref. Kirche Effretikon, Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr

Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine grosszügige Kollekte.

Willkommensangebot für Neukunden

hörberatung RICHTER

Wir garantieren besseres Sprachverstehen – probieren Sie es aus!

Effretikon, Gestenrietstrasse 2
direkt am Kreisel vis-à-vis Effi-Markt

Telefon 052 343 36 36

P gratis vor dem Haus

Rundumservice Ihrer bestehenden Hörgeräte nur Fr. 85.–

Wir gratulieren



Zum 90. Geburtstag am 1. Dezember,
Kurt Bareiss, wohnhaft im Alterszentrum Bruggwiesen, Effretikon

Dem Jubilar wünschen wir alles Gute, viel Freude und vor allem gute Gesundheit!

Gemeinderat Lindau

Jass- und Spielnachmittage

Wann: Dienstag, 12. Dezember

Zeit: Ab 13.30 Uhr bis
ca. 17.30 Uhr

Wo: Pavillon Emdwis,
Lindau

Kosten: Fr. 4.–



Nächste geplante Jass- und Spielnachmittage:

Dienstag, 9. und 23. Januar
Dienstag, 6. und 20. Februar
Dienstag, 6. März

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

Nordic – Walking

Treffpunkt:

Strickhof, beim Vita -
Parcours um 8.30 Uhr.
Ende ca. 9.45 Uhr



Mittwoch: 6. / 13. / 20. / 27. Dezember

Verantwortung und Versicherung ist Sache des
Teilnehmers.

Daten der Mütterberatung in Lindau:

Jeden 1. und 3. Montagnachmittag im Monat
im Adidas-Haus, Ringstr, 30 in Tagelswangen
von 14 bis 16 Uhr.

Die nächsten Daten sind: **18. Dezember**



Mittagstisch

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen Donnerstag, 7. Dezember, 12 Uhr

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag
Telefon 052 343 74 26

im Restaurant Tanne, Grafstal Donnerstag, 21. Dezember, 11.30 Uhr

Anmeldung bis am Vorabend
Telefon 052 345 11 34

im Café Raindli, Winterberg Donnerstag, 28. Dezember, 11.30 Uhr

Anmeldung bis am Vorabend
Telefon 052 345 01 51

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen Donnerstag, 4. Januar, 12 Uhr

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag
Telefon 052 343 74 26

«Der Lindauer»

Anzeigenschluss / Redaktionsschluss / Erscheinungsdaten 2018

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum	Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
1/Januar	Mo 11.12.2017	Fr 15.12.2017	Fr 29.12.17	7/Juli	Mo 18.06.2018	Mo 25.06.2018	Do 05.07.2018
2/Februar	Mo 15.01.2018	Mo 22.01.2018	Do 1.02.2018	8/August	Mi 04.07.2018	Mi 11.07.2018	Mo 23.07.2018
3/März	Mo 12.02.2018	Mo 19.02.2018	Do 1.03.2018	9/Sept.	Mo 20.08.2018	Mo 27.08.2018	Do 06.09.2018
4/April	Mo 19.03.2018	Mo 26.03.2018	Do 05.04.2018	10/Okt.	Mo 17.09.2018	Mo 24.09.2018	Do 04.10.2018
5/Mai	Mo 09.04.2018	Mo 16.04.2018	Do 26.04.2018	11/Nov.	Mo 22.10.2018	Mo 29.10.2018	Do 08.11.2018
6/Juni	Mo 21.05.2018	Mo 28.05.2018	Do 07.06.2018	12/Dez.	Mo 19.11.2018	Mo 26.11.2018	Do 06.12.2018



Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0848 99 11 22 (88 Rp./Minute)

Hier gelangen Sie rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr an eine kompetente Hausarztpraxis in Ihrer Umgebung.

Zu gewissen Zeiten wird die Nummer direkt zu den SOS-Ärzten geschaltet, so dass ärztliche Hilfe in jedem Fall gewährleistet ist.

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 354 12 00

Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenmobilen: Spitexzentrum
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;
Telefonisch erreichbar: Montag bis Donnerstag 8 bis 10 Uhr und 15 bis 17 Uhr,
Freitag durchgehend 8 bis 14 Uhr (übrige Zeit Telefonbeantworter)

Mütterberaterin: 043 258 47 75

Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon
Persönliche Beratung: Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Adidas-Haus, Ringstr. 30,
in Tagelswangen, von 14 bis 16 Uhr

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 10.30 Uhr 043 259 76 20

Stillberaterin:
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika_dibenedetto@lalecheleague.ch, 052 385 14 85

Rotkreuz-Fahrdienst: 079 512 33 35
Einsatzleitung: Frau H. Berchtold, Rikonerstr. 19, 8310 Grafstal
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: einwohneramt@lindau.ch oder Telefon 052 355 04 44

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: DE Druck AG, Im Ifang 8, 8307 Effretikon

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (immer 18 Uhr), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Januar-Nummer	Montag, 11. Dezember	Freitag, 15. Dezember	Freitag, 29. Dezember
Februar-Nummer	Montag, 15. Januar	Montag, 22. Januar	Donnerstag, 1. Februar
März-Nummer	Montag, 12. Februar	Montag, 19. Februar	Donnerstag, 1. März

Veranstaltungen

Donnerstag,	7.	Dezember	Strickhof Advents-Markt, 16 bis 21 Uhr, Strickhof, Eschikon
Donnerstag,	7.	Dezember	Adventskonzert Stadtjugendmusik / Musikschule Alato, 19.45 Uhr, Stadthaussaal, Effretikon
Sonntag,	10.	Dezember	Adventskonzert, Kantorei Illnau-Effretikon, 17 Uhr, Ref. Kirche, Effretikon
Dienstag,	12.	Dezember	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, ab 13.30 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Donnerstag,	14.	Dezember	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Freitag,	15.	Dezember	lebensphase3, Weihnachtskonzert, «Seniorenchor», 14.30 bis 15.30 Uhr, AZ Bruggwiesen Effretikon
Sonntag,	17.	Dezember	Familienweihnacht «kleiner Stern – ganz gross», 17 Uhr, Kirche Lindau
Sonntag,	24.	Dezember	Christnachtfeier, 22 Uhr, Kirche Lindau
Montag,	25.	Dezember	Weihnachtsgottesdienst, 10 Uhr, Kirche Lindau
Donnerstag,	28.	Dezember	Gemeindebibliothek, Apéro, 16 bis 19 Uhr, Bibliothek, Lindau
Freitag,	19.	Januar	Forum Lindau, Daniel Ziegler, «Der Bassimist», 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen

Abfallkalender Dezember/ Januar

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.lindau.ch. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder via SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
13.12.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
*15.12.2017	Papier- und Kartonsammlung	Grafstal und Winterberg
*16.12.2017	Papier- und Kartonsammlung	Lindau und Tagelswangen
20.12.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
21.12.2017	Sperrgut	Grüngut
27.12.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
03.01.2018	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
04.01.2018	Grüngut	ganze Gemeinde

*Die Papier- und Kartonsammlung wird vom Turnverein Grafstal durchgeführt. Für nicht abgeholtes Sammelgut melden Sie sich bitte bei Herrn Raffael Santschi (079 269 06 70). Das Papier ist gebündelt und gut verschnürt am Sammeltag bereitzustellen (Altpapier in Tragtaschen oder Kartonschachteln wird nicht mitgenommen). Karton ist separat gebündelt bereitzustellen (keine Tetrapack, Waschmittelkarton etc.). Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 07.00 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.

Abfallkalender

In dieser Ausgabe des Lindauers finden Sie ein Exemplar des Abfallkalenders für das Jahr 2018. Wir bitten Sie, dieses aufzubewahren. Weitere Exemplare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder können auch auf unserer Homepage www.lindau.ch heruntergeladen werden. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder via SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage

Grüngutmarken 2018

Die Grüngutmarken für das Jahr 2018 können ab sofort auf der Gemeindeverwaltung Lindau, Einwohnerkontrolle, Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau, oder im Online-Schalter unter www.lindau.ch gekauft werden. Die Preise bleiben unverändert. Die Grüngutmarken können auch bei folgenden Verkaufsstellen bezogen werden:

- Volg, Dorfstrasse 15, 8310 Grafstal
- Volg, Zürcherstrasse 23, 8317 Tagelswangen
- Dorfladen, Poststrasse 20, 8312 Winterberg



Brief an den Weihnachtsmann

Lieber, guter Weihnachtsmann,
weisst du nicht, wie's um uns steht?
Schau dir mal den Globus an.
Da hat einer dran gedreht.

Alle stehn herum und klagen.
Alle blicken traurig drein.
Wer es war, ist schwer zu sagen.
Keiner will's gewesen sein.

In den Strassen knallen Schüsse.
Irgendwer hat uns verhext.
Lass den Christbaum und die Nüsse
diesmal, wo der Pfeffer wächst.

Auch um Lichter wär es schade.
Hat man es dir nicht erzählt?
Und bring keine Schokolade,
weil uns ganz was andres fehlt.

Erich Kästner
(aus: «Morgen, Kinder, wird's nichts geben!»)

